

DB Netz AG • Richelstr. 3 • 80634 München

Landeshauptstadt München
Baureferat HA Tiefbau
Abt. Straßenplanung und -bau
T1/PM Projektmanagement
81660 München

DB Netz AG
Regionalbereich Süd
Regionales Projektmanagement
Richelstr. 3
80634 München
www.dbnetze.com/fahrweg

Tel.: [REDACTED]
Fax: [REDACTED]
Mobil: [REDACTED]

[REDACTED]@deutschebahn.com
Zeichen: I.NP-S-M-K(3) Wm

21.09.2018

**BÜ Rückbau Fasanerie km 12,183 Strecke 5500 München – Regensburg
Hier: Stellungnahme zur gewünschten Verlängerung der Lärmschutzwand**

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter [REDACTED]

der Bezirksausschuss 24 (Feldmoching – Hasenberg) fordert in seiner Stellungnahme vom 12.09.2018 auf beiden Seiten des Überführungsbauwerks eine Fortführung der Lärmschutzwand bis zur Bahnsteigkante. Hierdurch sollen Veranstaltungen in der vorgelagerten „Treppen-Arena“ vom Bahnlärm weniger gestört stattfinden können. Zudem sollen die Lärmschutzwände auf beiden Seiten als Projektionsflächen für Freiluft-Kino-Veranstaltungen genutzt werden.

Die DB Netz AG hat aus bahnbetrieblichen Gesichtspunkten keine Bedenken gegen eine grundsätzliche Fortführung der Lärmschutzwand bis zur Bahnsteigkante. Wir weisen jedoch darauf hin, dass Befestigungen an den Lärmschutzwänden aus Gründen der Sicherheit nicht zugestimmt werden können. Zudem werden für die Lärmschutzwände grundsätzlich nur für den Bahnbetrieb zugelassene Elemente verwendet. Diese eignen sich auf Grund Ihrer Gestaltung nicht als Projektionsfläche.

Durch die Herstellung einer Lärmschutzwand wird sich die Überbaubreite der Eisenbahnüberführung verbreitern. Die Kosten für diese zusätzlich erforderlichen Bauwerksanpassungen sowie die verlängerte Lärmschutzwand sind nicht kreuzungsbedingt und müssten daher vollständig von der Landeshauptstadt München getragen werden.

Wir möchten Sie in diesem Zusammenhang darauf hinweisen, dass die Errichtung einer bahnparallelen Lärmschutzwand beim o.g. Bauvorhaben grundsätzlich nicht wegen der Immissionen aus dem Bahnbetrieb erforderlich wird. Diese ist momentan lediglich einseitig für den Schutz vor Straßenimmissionen vorgesehen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

DB Netz AG
Sitz Frankfurt am Main
Registergericht
Frankfurt am Main
HRB 50 879
USt-IdNr.: DE199861757

Vorsitzender des
Aufsichtsrates:
Ronald Pofalla

Vorstand:
Frank Sennhenn,
Vorsitzender

Jens Bergmann
Dr. Volker Hentschel
Ute Plambeck
Prof. Dr. Dirk Rompf
Dr. Thomas Schaffer

Unser Anspruch:



Profitabler Qualitätsführer
Top-Arbeitgeber
Umwelt-Vorreiter

DB Netz AG

gez.

[REDACTED]

gez.

[REDACTED]